



Ihre Zeitung vor Ort
Kirchplatz 2 052 04/8 70 34-0
E-Mail steinhagen@haller-kreisblatt.de
Anzeigen 052 01/15-111
Leserservice 052 01/15-115
Anspruchspartner Redaktion:
Frank Jasper (fja) 052 04/8 70 34-10
Sonja Faulhaber (son) 052 04/8 70 34-11
Jonas Damme (joda) 052 04/8 70 34-0
Fax Redaktion 052 04/8 70 34-14
www.haller-kreisblatt.de

TERMINE

8 bis 12 Uhr: Beratung für Eltern zur Kinderkrankenpflege, Familienzentrum Steinhagen
8 bis 20 Uhr: Mobiles Hospizteam Steinhagen, ☎ (01 72) 1 87 72 59
12 bis 16 Uhr: Dolmetschervermittlung und Migrantenberatung der DRK Integrationsagentur, Familienzentrum Steinhagen, Brockhagener Straße 21
14 Uhr: Seniorengymnastik des Heimatvereins Brockhagen, Mehrzweckhalle Brockhagen
14 Uhr: Treffen des Heimatvereins, Heimathaus, Alte Kirchstraße 4
15 bis 16 Uhr: Rhythmische Seniorengymnastik des DRK, Grundschule Steinhagen, Pestalozzistraße 1
15 bis 16 Uhr: Bürgersprechstunde der Senioren-Union mit Hildegard Dreyer
16 bis 17.30: Bürgersprechstunde der CDU-Fraktion mit Marita Habel (beide im Bürgerbüro am Markt, ☎ (052 04) 88 01 20).
15 bis 18 Uhr: Halt des Mobilen Recyclinghofes, Parkplatz Starenweg in Amshausen
16 bis 18 Uhr: Bürgersprechstunde der Polizei
16 bis 18.30 Uhr: Offener Treff für Kinder im Grundschulalter, Haus der Jugend Checkpoint
17 bis 18 Uhr: Bürgersprechstunde der SPD-Fraktion mit Roland Albersmann und Atila Kirbas sowie einem Ansprechpartner der SPD AG 60+, Bürgerbüro am Kirchplatz, ☎ (052 04) 92 47 94
17 bis 18.30 Uhr: Mädchenjungschar, Kantorhaus in Brockhagen
18 Uhr: Treffen des Arbeitskreises Geschichte, Heimathaus
18 bis 19 Uhr: Probe des Jugendchores, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
18.30 bis 20 Uhr: Offener Treff für Jugendliche ab zwölf Jahren, Kantorhaus in Brockhagen
19.30 Uhr: Probe des Männerchores Belcanto, Musikraum der Realschule
19.30 Uhr: Probe des Männerchores Brockhagen, Alte Dorfschule, Brockhagener Straße 224
19.30 Uhr: Probe der evangelischen Kantorei, Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Öffnungszeiten

6.15 bis 8 Uhr: Hallenbad
7.30 bis 18 Uhr: Bürgerberatung im Rathaus
8 bis 12.30 Uhr: Rathaus
9 bis 12 Uhr: Nebenstelle der Gemeindebibliothek, Alte Dorfschule in Brockhagen
14 Uhr: Wochenmarkt auf dem Marktplatz
14 bis 17 Uhr: Rathaus
14 bis 18 Uhr: Gemeindebibliothek im Rathaus
14.30 bis 21.15 Uhr: Hallenbad
15 bis 17 Uhr: Ausstellung zur Geschichte des Posauenchores Steinhagen, Dorfkirche
15 bis 17 Uhr: Offene Dorfkirche
15 bis 17 Uhr: Historisches Museum
15 bis 18 Uhr: »Der Laden«, Am Markt 7
15 bis 18 Uhr: Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde Brockhagen
18.30 bis 21.30 Uhr: CVJM-Jugendkeller



Beschlossene Sache: Zwischen diesen Gebäuderiegeln der Grundschule Steinhagen wird eine Mensa gebaut. Die OGS soll in die benachbarten Räume einziehen und die ehemaligen OGS-Räume zu Klassenzimmern umfunktionierte werden. FOTO: F. JASPER

„Keine Rolle rückwärts“

Sondersitzung: Einstimmig hat sich die Politik gestern für einen Mensaanbau an die Grundschule Steinhagen entschieden. Schulleitung und Eltern sind trotzdem enttäuscht

VON FRANK JASPER

■ **Steinhagen.** Die Variante 2, die nun weiterverfolgt wird, sieht einen Mensaanbau zwischen den nördlichen Gebäuderiegeln vor. Die Mensa böte 98 Sitzplätze und würde ein abgeschlossenes Quadrat mit den Räumen der OGS bilden, die sich noch in einem anderen Gebäudeteil befindet. Damit hat die Politik gestern die Variante beschlossen, für die sich auch die AWO als Trägerin der Offenen Ganztagschule und die Gemeindeverwaltung ausgesprochen hatten.

Die Schulkonferenz hatte sich in einem Schreiben an die Fraktionen allerdings dafür eingesetzt, dass der ursprüngliche Plan von Architekt Stüwe weiterverfolgt wird. Dieser

war aber bekanntlich verworfen worden, weil er zu teuer wurde.

Schulleiterin Wiebe Hamacher appellierte eindringlich an die Politiker im Schulausschuss, der ursprünglichen Variante, bei der die Schule einen Anbau mit Mensa und mehrere Gruppenräume am südlichen Gebäudeflügel erhält, noch eine Chance zu geben. Nur so könne der Raumknappheit begegnet werden. Hamacher verwies in diesem Zusammenhang auf den Bedarf an individueller Förderung angesichts einer steigenden Zahl an Kindern mit Migrationshintergrund und Inklusionsbedarf. Dafür brauche es Räumlichkeiten. Sie zweifelte außerdem an, dass die

gestern beschlossene Anbauvariante unterm Strich kostengünstiger wird als der ursprüngliche Entwurf. „Denn wenn die ehemaligen OGS-Räume zu Klassenräumen umfunktionierte werden, müssen sie zunächst saniert werden. Auch das kostet Geld“, so Hamacher. CDU und FDP gaben Schulleitung und Eltern recht. CDU-Fraktionschef Herbert Mikoteit schlug darum vor, eine abgespeckte Version der ursprünglichen Variante in die Planungen wieder mit einzubeziehen und dabei auch notwendige Umbauarbeiten im Gebäude bei der Aufstellung der Kosten zu berücksichtigen. Dafür erteilte Mikoteit die Zustimmung der FDP und den Applaus der im Ratssaal anwesenden Eltern – allerdings

auch irritierte Blicke bei SPD und Grünen.

„Eine Rolle rückwärts machen wir nicht mit. Wofür haben wir ein Planungsbüro eingesetzt, das uns bescheinigt hat, dass der Mensabau ausreicht?“, warf Henrike Hollweg-Lohrer (SPD) in den Raum. Heike Horn von den Grünen machte deutlich, dass jede weitere Planung erneut Zeit kosten würde. Somit fand der CDU-Antrag keine Mehrheit.

Einig waren sich schließlich alle Fraktionen, dass nun die Variante 2, also der Mensabau zwischen den nördlichen Gebäuderiegeln, zügig weitergeplant werden muss. Die Folgekosten für Umbauarbeiten am Gebäudebestand sollen mit einkalkuliert werden.

Wenn alle Wünsche wahr werden

Grundschule Brockhagen: »Trotz-Alledem-Theater« begeistert 130 Jungen und Mädchen mit einem Märchen aus 1001 Nacht

■ **Steinhagen-Brockhagen** (BNO). Gebannt blicken 130 Augenpaare in der Brockhagener Mehrzweckhalle Richtung Bühne. Christina Seck und Antje Wenzel verbreiten hier gerade mystisches, orientalisches Flair. Die beiden Schauspielerinnen und Musikerinnen vom »Trotz-Alledem-Theater« führen auf Einladung der Gemeindebibliothek das Stück »Aladin und die Wunderlampe« auf.

Der arme Schneiderssohn Aladin ist ein Tagträumer und Tunichtgut. Das Handwerk liegt ihm nicht und für eine lange Ausbildung zum Arzt oder Sternendeuter fehlt das Geld. Da kommt er in den Besitz einer wundersamen Lampe, die alle Wünsche erfüllen kann! Aber was macht man, wenn einem plötzlich alle Wünsche offen stehen? Kann man damit schon das Herz einer süßen Prinzessin gewinnen? Oder zumindest den bösen Zauberer Blitz-Blatz Zunderblitz in Schach halten? Der berühmte Flaschengeist hat schon Generationen



Märchen aus 1001 Nacht: Christina Seck vom Bielefelder »Trotz-Alledem-Theater« gastierte auf Einladung der Gemeindebibliothek in der Brockhagener Grundschule. FOTO: B. NOLTE

begeistert und bis heute nichts von seiner Faszination verloren. Die Gäste aus Bielefeld garnieren Aladins Abenteuer mit mitreißender Musik, fri-

schen Illustrationen und vielen phantasievollen Requisiten. Für Schulleiterin Susanne Kordes bedeutet der Besuch des Theaterensembles mehr als reine Unterhaltung für die Jungen und Mädchen. „Die Schüler bekommen außerdem ein Gefühl dafür, wie es ist, im Theater zu sein.“

Schauspielhausbesuche stehen für die Steinhagener Grundschüler nämlich häufiger auf dem Programm, beispielsweise zum Weihnachtsmärchen ins Bielefelder Stadttheater. Das »Trotz-Alledem-Theater« macht nicht nur in Brockhagen Station. Auch die Grundschulen Amshausen, Laukhof und Steinhagen bekommen auf Einladung der Gemeindebibliothek Besuch von Aladin, Wunderlampe und Geist. Mit allen vier Schulen hat die Gemeindebibliothek Kooperationsverträge geschlossen.

Hospizgruppe plant Trauertreff

■ **Steinhagen** (fja). Zehn Mitglieder der Steinhagener Hospizgruppe haben erfolgreich ihre Ausbildung zum Thema Trauerbegleitung abgeschlossen. Möglich gemacht hat die Fortbildung eine Spende des Secondhand-Ladens. Wie Annette Hagen von der Hospizgruppe ankündigt, soll im Frühjahr 2016 ein Trauertreff ins Leben gerufen werden. Er soll eine Anlaufstelle für Betroffene sein, die einen Trauerfall in ihrer Familie oder im näheren Umfeld hatten. Ein genauer Termin und ein Veranstaltungsort stehen noch nicht fest, werden aber zeitnah im *Haller Kreisblatt* bekanntgegeben.

Atem holen im Gottesdienst

■ **Steinhagen-Brockhagen** (HK). Zu einem besonderen Gottesdienst laden der Frauenausschuss und die Frauenbeauftragte Claudia Bergfeld des Kirchenkreises Halle am Sonntag, 27. September, in die Brockhagener St. Georgskirche ein. Unter dem Motto »Atem holen« haben die Organisatorinnen einen meditativen Abendgottesdienst vorbereitet. Er beginnt um 18 Uhr. Atemübungen, thematisch passende Bilder und ruhige Entspannungsmusik geben Raum zum Durchatmen. Auch Männer sind willkommen.

Anzeige

Donnerstag

Mittagstisch im Altkreis

Sie möchten heute gut und günstig zu Mittag essen? Hier die aktuellen Tipps aus dem Altkreis Halle.

Borgholzhausen

Landfleischerei Goldbecker, Am Uphof 9, Tel. 93 31 58

Tomatencremesuppe mit Reis	2,80 €
Weißer-Bohnen-Eintopf	2,80 €
Delfter Pfanne mit Reis und Krautsalat	4,80 €

Haus Hagemeyer-Singenstroh, Bahnhofstraße 81, Tel. 9 20 23

Seelachs in Parmesan-Eihülle mit Rahmspinat und Röstinchen	5,40 €
Schweinsroulade mit Rahmsauce und Spätzle	5,40 €

Halle

Landhotel Jäckel, Dürkoppstraße 8, Tel. 97 13 30

Hühnerfrikassee mit Erbsen und Möhren im Reiserand	6,50 €
Salatteller mit Thunfisch	6,50 €

Steinhagen

Griechisches Restaurant Nikopolis, Woedener Straße 4, Tel. 71 91

Rotbarschfilet	7,40 €
Souflaki	6,30 €
Griechische Reismudeln mit Hackfleischsauce	5,00 €

Lebensmittel Uhlemeyer, Bergstraße 1, Tel. 92 15 58

Lasagne mit Salat	4,99 €
-------------------	--------

(Mittagskarte unter www.uhlemeyer-lecker-essen.de)

Versmold

Altstadthotel Versmold, Wiesenstraße 4, Tel. 9 52-0

Gebr. Seelachsfilet mit Zitronen-Couscous und Gemüse	7,90 €
Salatvariation m. Parmesan und gebackenem Kürbis	6,90 €

(Mittagskarte unter www.altstadthotel-versmold.de)

Imbiss im Loxtener Dorfladen, Mittel-Loxten 4d, Tel. 47 29 55

Rinderbraten süßsauer mit Miniklößen und Rotkohl	6,90 €
--	--------

Werther

Fleischerei Paul, Rosenstraße 9, Tel. 34 02

Hähnchenschnitzel „Hawaii“ mit Rösti und Salat	6,80 €
--	--------

Gaststätte Sedan, Alte Bielefelder Straße 24, Tel. 53 09

Gefüllte Paprika mit Hackfleisch und Reis	7,50 €
Schweinefiletgeschnetzeltes mit Rahmsauce, Reis	7,50 €
Vegan: Reis-Currypfanne mit Möhren, Brokkoli, Paprika	6,50 €

(gesamte Mittagskarte unter www.sedan-werther.de)

Möchten Sie auch Ihr Mittagstisch-Angebot inserieren? Infos unter Telefon (052 01) 15 111

Guten Appetit wünscht das Haller-Kreisblatt **Nr. 1 im Altkreis Halle**